

Zusammenarbeit der Kinder- und Jugendpsychiatrie und der Jugendhilfe im Rheinland: QUO VADIS 01.12.2015



Verhaltensauffälligkeiten von Kindern und Jugendlichen. Aufgaben von Jugendhilfe und Kinder- und Jugendpsychiatrie – vernetzte Hilfen in den Versorgungsregionen Düsseldorf und Mettmann (Bowi/ Strauer)

Überblick:

Ausgangslage

Aktuelle Kooperationen/ Projekte

Ausblick

Ausgangslage

Pflichtversorgungsgebiet (ca. 1,1 Mill. Einwohner)



11 Jugendämter

Ausgangslage

Kinder, Jugendliche und deren Familien benötigen kinder- und jugendpsychiatrische Behandlung und Jugendhilfeunterstützung.

November 2015: 80 teil- und vollstationär
Behandlungsplätze für Kinder und
Jugendliche

45% Unterstützung durch die
Jugendhilfe bzw. Einbezug der
Jugendhilfe geplant

Ausgangslage

Schnittstellenprobleme: „entweder /oder“
anstelle
„miteinander“

Lange Verweildauern in Klinik, „weil“ Jugendhilfe
keine Unterbringungsmöglichkeiten findet

Klinik wird zur „Heimat“

„akute Notaufnahmen“ in der Nacht ohne Begleitung

Jugendämter unterschiedliche/ teils widersprechende
„Kooperationswünsche“

Ausgangslage

Ansatzpunkte für Verbesserungen . . .

Kooperation
Jugendhilfe
Gesundheitshilfe

Aktuelle Kooperationen/ Projekte

Kooperation
Jugendhilfe
Gesundheits-
hilfe

Kooperationstreffen mit Jugendämtern und Gesundheitsämtern Düsseldorf und Mettmann seit (zweimal im Jahr)

PSAG Mettmann:
„Vernetzungsstrukturen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene“/ Arbeitsgruppe
Kooperationsmöglichkeiten von
Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Jugendhilfe und
Erwachsenenpsychiatrie

Aktuelle Kooperationen/ Projekte

Kooperation
Jugendhilfe
Gesundheits-
hilfe

seit 2008 Spezialsprechstunden für
Jugendhilfeträger

Kooperationsvereinbarung:
Ziele
Versorgungsschema
Aufgaben der Kooperationspartner
Finanzierung
Evaluation

Aktuelle Kooperationen/ Projekte

Kooperation
Jugendhilfe
Gesundheits-
hilfe

Jugendamt/ Gesundheitsamt
Düsseldorf:

„Zukunft für Kinder“
Präventionsprojekt

Jugendamt:
„Hilfe für Kinder und Familien in
Schwierigkeiten“

Aktuelle Kooperationen/ Projekte

Kooperation
Jugendhilfe
Gesundheits-
hilfe

Jugendamt/ Gesundheitsamt
Düsseldorf:

„Zukunft für Kinder“

LVR-Klinikum kooperier. Klinik
Präventionsprojekt Gesundheits- u.
Jugendamt (KJPPP und AP)

Im Mittelpunkt - Familien mit Säuglingen
und Kleinkindern (0-3 Jahre) aus
psychosozial belasteten Familien

Aktuelle Kooperationen/ Projekte

Kooperation
Jugendhilfe
Gesundheits-
hilfe

Jugendamt/ Gesundheitsamt
Düsseldorf:

„Zukunft für Kinder“

Screening früher Regulationsstörungen
(Diagnostik und weitere Behandlung)

Kooperation mit der Allgemeinen
Psychiatrie des LVR-Klinikums

Gemeinsame Fallkonferenzen b. Bed.

Aktuelle Kooperationen/ Projekte

Kooperation
Jugendhilfe
Gesundheits-
hilfe

Jugendamt Düsseldorf:
„Hilfe für Kinder in
Schwierigkeiten“
(Soziale Dienste JA Düsseldorf)

Interdisziplinäres Gremium
Jugend-, Gesundheitshilfe, KJPPP
Monatliche Fallkonferenz

KJP-Beratung
Screening/ Diagnostik
Behandlungsoptionen

Aktuelle Projekte

Kooperation
Jugendhilfe
Gesundheits-
hilfe

Kooperation Förderschulen
Vereinfachtes Anmeldeverfahren
für ambulante Vorstellungen

Fachstelle Schulverweigerung
Kooperationsvereinbarung
Regelmäßige Koop-Treffen

Sprechstunde:
„Probleme mit dem Schulbesuch“

Aktuelle Projekte

Kooperation
Jugendhilfe
Gesundheits-
hilfe

Gemeinsame Fachtage:

Fachstelle Schulverweigerung

„Kein Bock auf Schule oder psychisch krank?!“
Schulabsentismus - Schnittstelle zwischen
Schule, Jugendhilfe und Kinder -und
Jugendpsychiatrie (11/2015)

Landesschulpsychologie Kreis

Mettmann:

Fachtag

„traumatisierte Flüchtlinge“
(04/2015)

Aktuelle Projekte

Kooperation
Jugendhilfe
Gesundheits-
hilfe

Spezialsprechstunde:
Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Liddy-Dörr Haus Kaiserswerther
Diakonie (seit 2013)

JUMP Diakonie Düsseldorf
(seit 2014)

Aktuelle Projekte

Kooperation
Jugendhilfe
Gesundheits-
hilfe

Sprechstunde:
Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

- Erstgespräch
- testpsychologische Untersuchung
- Körperlich-Neurologische Untersuchung
- Diagnostische Einschätzung
- Einleitung med. Behandlung
- Vorbereitung einer stat. Aufnahme
- amb. Therapieangebot (überbrückend)
- Bericht
- Empfehlung

Aktuelle Projekte

Kooperation
Jugendhilfe
Gesundheits-
hilfe

Spezialsprechstunde:
Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Kooperationspartner:
Vorinformationen
Dolmetscher

Versicherung über gesetzliche
Krankenkasse, z.B. AOK
Voraussetzungen
„Krankenschein für kassenärztliche
Behandlung“/ Überweisung/ „Sozialamtsschein“

Aktuelle Projekte

Kooperation
Jugendhilfe
Gesundheits-
hilfe

Spezialsprechstunde:
Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Vorteile:

Jugendliche „kennen Klinik“
reduziert Angst vor „Psychiatrie“
reduziert Notfallvorstellungen
reduziert Risiko „Retraumatisierung“

Ausblick:

Kooperation
Jugendhilfe
Gesundheits-
hilfe

Zukünftige Projekte:

Ausweitung der Sprechstunde:
„Unbegleitete Minderjährige
Flüchtlinge“
Kreis Mettmann
Jugendhilfeträger

Ausblick:

Kooperation
Jugendhilfe
Gesundheits-
hilfe

Zukünftige Projekte:

Fester Ansprechpartner
in der KJPP bei
Schnittstellenproblemen

Ausblick:

Kooperation
Jugendhilfe
Gesundheits-
hilfe

Zukünftige Projekte:

Kreis Mettmann:
Angebot Fallvorstellung
Jugendämter im Kreis (2mal im
Jahr)
Beraterkreis: Jugendhilfe,
Gesundheitshilfe und KJP

Ausblick:

Kooperation
Jugendhilfe
Gesundheits-
hilfe

Bisherige Kooperationserfahrungen:

verbesserte Kenntnis der jeweils
anderen Aufgaben und Strukturen

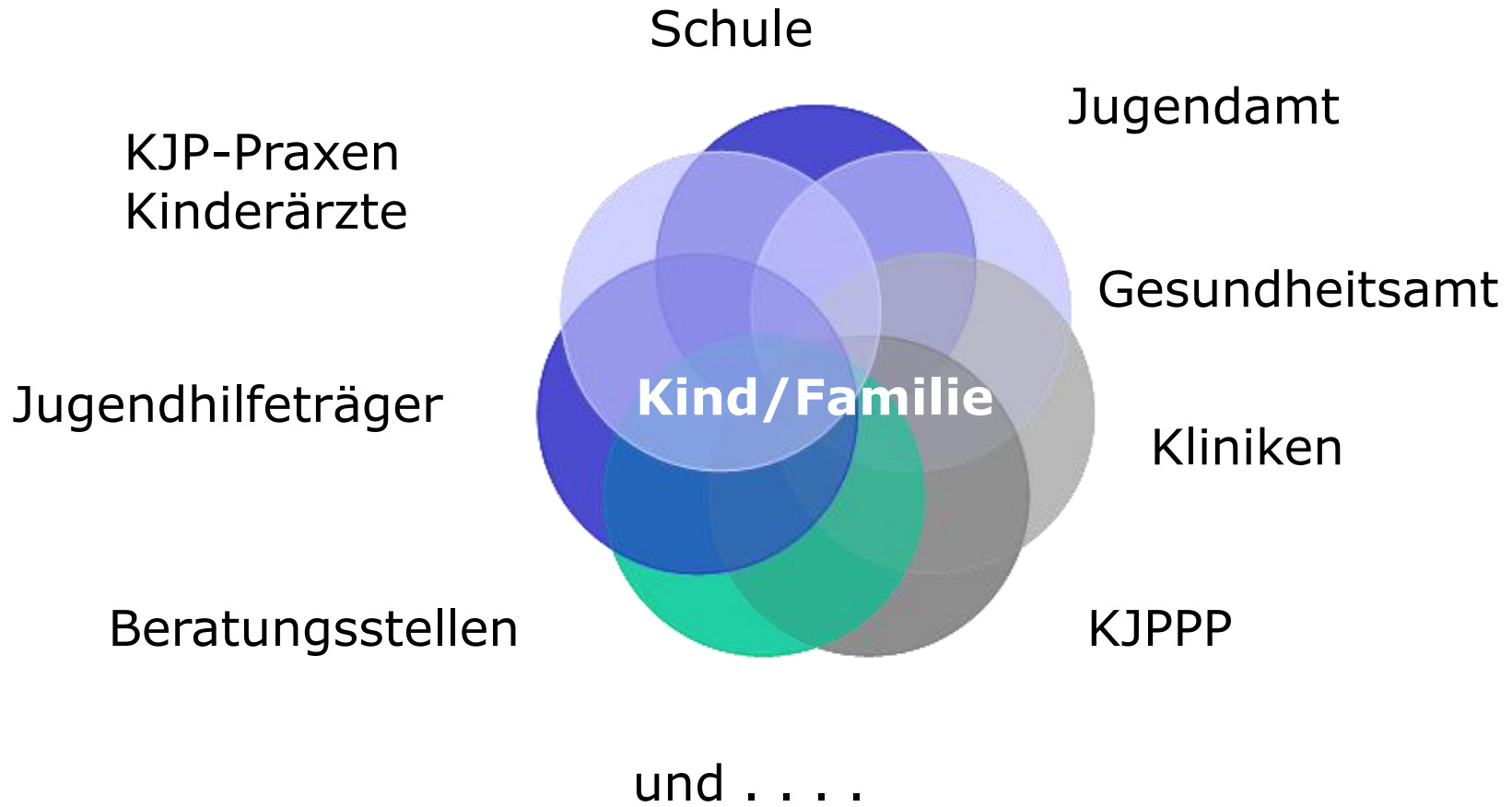
Bei Problemen: kurze Wege,
Ansprechpartner klar

Finden „passenderer“ Lösungen für
Kinder, Jugendliche und Familien

aber auch:

„Kooperationswissen“ muss immer wieder
weitergegeben werden durch
Mitarbeiterwechsel an den Schnittstellen

Ausblick:





Danke